

Antrag auf Anpassung der Wärmeleistung

Hiermit stelle ich,

_____ (Name, Vorname)

_____ (E-Mail-Adresse)

einen Antrag auf Anpassung der Wärmeleistung für mein Gebäude mit der Anschlussadresse

Straße, Hausnr. _____

in 79713 Bad Säckingen

und beantrage die Einstellung der Wärmeleistung auf _____ kW vorzunehmen.

Meine bisher vertraglich vereinbarte Wärmeleistung beträgt _____ kW.

Für eine Anpassung der eingestellten Leistung auf Wunsch des Kunden, wird eine Aufwandspauschale von netto 293,30 Euro (zzgl. gesetzl. MwSt.) in Rechnung gestellt (Stand 2023). Sollte sich die Anschlussleistung erhöhen, wird außerdem ein erneuter Baukostenzuschuss (BKZ) fällig. Im Falle einer Leistungsminderung wird kein BKZ fällig oder zurückerstattet.

Hiermit kündige ich,

_____ (Name, Vorname)

meinen gültigen Wärmeversorgungsvertrag zum nächstmöglichen Zeitpunkt nach § 3 AVB-FernwärmeV.

Der Kunde erhält einen neuen Wärmeversorgungsvertrag mit angepasster Wärmeleistung, welcher ab dem Tag der durchgeführten Leistungsanpassung der Hausübergabestation beginnt.

Hiermit beauftrage ich,

_____ (Name, Vorname)

die Durchführung der Leistungsanpassung meines oben erwähnten Wärmeanschlusses und nehme zur Kenntnis, dass mir die oben erwähnte Aufwandspauschale in Rechnung gestellt wird. Mir ist bewusst, dass bei einer weiteren Leistungsanpassung eine erneute Aufwandspauschale anfällt.

Ort, Datum

Unterschrift des Kunden